

## Eine Reise zum Mittelpunkt der Erde

„Wenn ihr von dem Punkt, an dem ihr euch jetzt befindet, geradewegs auf die gegenüberliegende Seite des Planeten reisen würdet – wo würdet ihr auskommen?“

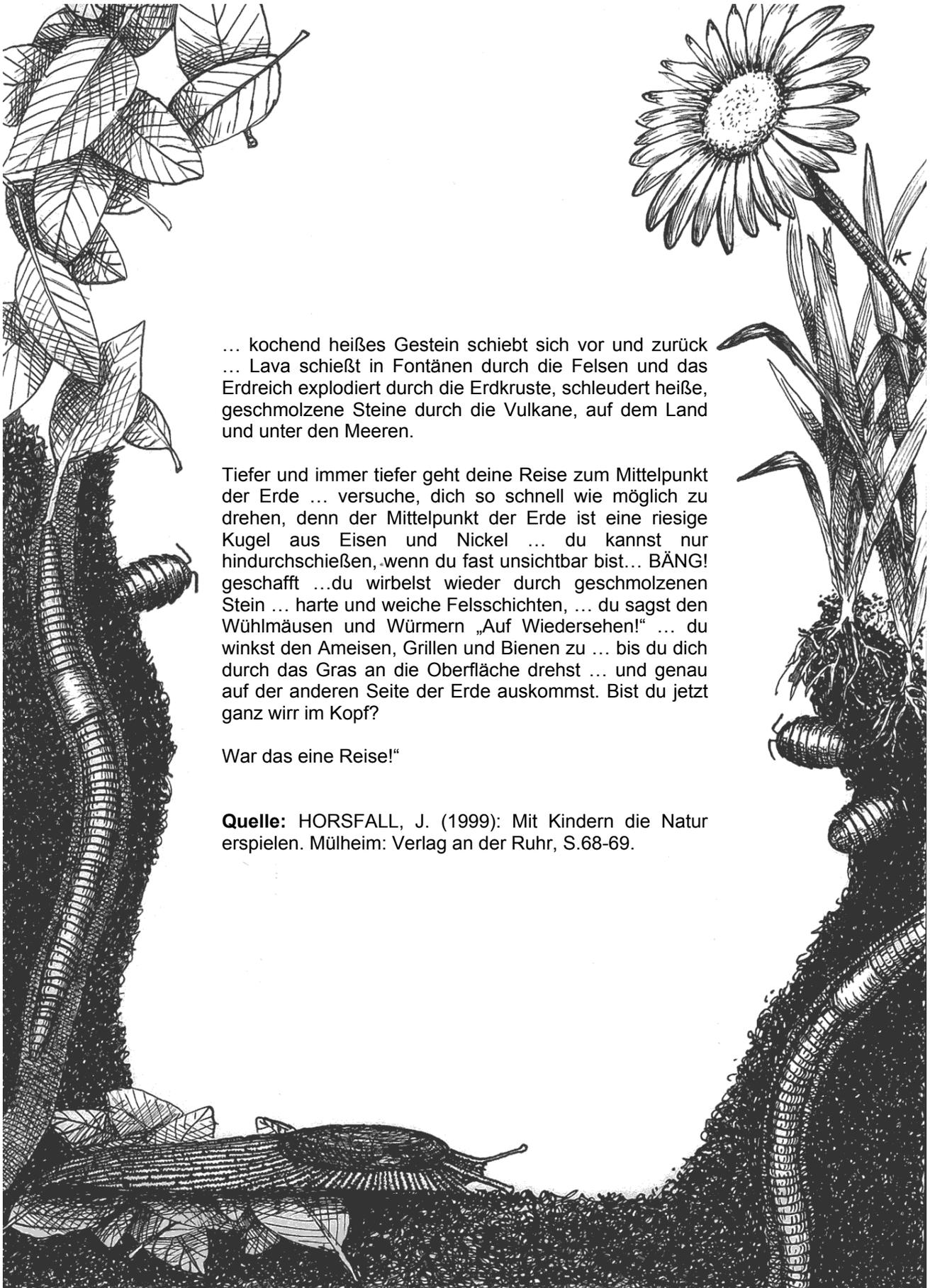
Macht es euch bequem ... schließt die Augen ... versucht, meine Worte zu sehen und zu fühlen. Seid ihr bereit?

Hebe deine Arme über den Kopf und falte die Hände ... stell dir vor, dass du dich langsam im Kreis drehst ... rundherum und rundherum im Kreis ... jetzt schneller ... und noch schneller ... und immer im Kreisel ... und plötzlich schießt du hoch in die Luft und machst einen Sturzflug zurück auf die Erde, wie ein Schwimmer, der mit dem Kopf voran ins Wasser taucht.

Du tauchst in das weiche, grüne Gras ein ... sieh mal, wer da neben dir ist ... Ameisen und Käfer und andere Krabbeltiere gehen emsig ihrer Arbeit nach ... sie fressen und bauen und lüften den Boden ... du schießt an Maulwürfen und Schlangen vorbei, die in ihren Tunnels und dunklen Höhlen und Bauten in der weichen Erde schlafen ... aber die Reise geht noch weiter.

Dreh dich schneller und schneller und tauche tiefer und tiefer in die Erde ein, durch Felsschichten hindurch ... Felsschichten, denen nur Dynamit etwas anhaben kann ... Felsschichten so locker, dass du kleine Stückchen mit dem Fingernagel wegschnippen kannst ... riesige Brocken und winzige Steinchen ... Felsen, in die die Skelette von Farnwedeln und ur-, uralten Fischen eingedrückt sind ... steinerne Spuren eines Lebens lange vor deiner Geburt ... sieh mal da – Dinosaurierknochen!

Dreh dich schneller ... tauche tiefer ... du fühlst die Schweißperlen auf deinen Lippen ... puh! Ist das heiß hier!



... kochend heißes Gestein schiebt sich vor und zurück  
... Lava schießt in Fontänen durch die Felsen und das  
Erdreich explodiert durch die Erdkruste, schleudert heiße,  
geschmolzene Steine durch die Vulkane, auf dem Land  
und unter den Meeren.

Tiefer und immer tiefer geht deine Reise zum Mittelpunkt  
der Erde ... versuche, dich so schnell wie möglich zu  
drehen, denn der Mittelpunkt der Erde ist eine riesige  
Kugel aus Eisen und Nickel ... du kannst nur  
hindurchschießen, wenn du fast unsichtbar bist... BÄNG!  
geschafft ...du wirbelst wieder durch geschmolzenen  
Stein ... harte und weiche Felsschichten, ... du sagst den  
Wühlmäusen und Würmern „Auf Wiedersehen!“ ... du  
winkst den Ameisen, Grillen und Bienen zu ... bis du dich  
durch das Gras an die Oberfläche drehst ... und genau  
auf der anderen Seite der Erde auskommst. Bist du jetzt  
ganz wirr im Kopf?

War das eine Reise!“

**Quelle:** HORSFALL, J. (1999): Mit Kindern die Natur  
erspielen. Mülheim: Verlag an der Ruhr, S.68-69.